Rachel Pohn-Yehiely, 4a

Jahresbericht 2018/19

Liebe Eltern und Erziehungsberechtige,
werte Schulpartner und geschätzte Kolleginnen und Kollegen!

»Das Leben gehört dem Lebendigen an, und wer lebt, muss auf Wechsel gefasst sein.«
(Johann Wolfgang von Goethe)

Dieses Schuljahr war gekennzeichnet von Erneuerungen und Wechsel in mehreren Bereichen: gleich fünf neue Lehrpersonen haben ihren Dienst an der Mittelschule Koblach angetreten: Frau Lisa Boch, BEd, Frau Doris Kling, BEd, Herr Thomas Schüssling, BEd, Herr Mag. Marco Stanić und Frau Mag. Hannah Wiedemann. Zuvor traten Frau Marianne Heuss-Pruner und Frau Barbara Jochum in den wohlverdienten Ruhestand. Frau Petra Draxl, BEd wechselte an eine Schule in Bayern und Frau Julia Kerber, BEd unterrichtet wieder in Tirol.

Ebenfalls neu war dieses Schuljahr, dass wir das Förderkonzept ausgebaut haben. So konnten wir neben den Förderstunden in Deutsch nun auch in den ersten und zweiten Klassen zusätzliche, wöchentliche Förderstunden in Englisch und Mathematik anbieten.

Eine besondere Herausforderung haben aber die Stundenplanerinnen Frau Dipl.- Päd. Alexandra Nußbaum und Frau Sabine Bitriol, BEd erfahren. Sie waren dieses Schuljahr gleich mit dem Erstellen mehrerer Stundenpläne konfrontiert. Die erste Schulwoche verlangte ihnen stundenplantechnisch einiges ab: Schon am zweiten Schultag mussten sie einen neuen Stundenplan erstellen, weil Herr Romeo Pal aus dem Schuldienst ausgestiegen ist. Für genau drei Tage hatten wir einen Ersatz. Danach musste nochmals ein neuer Stundenplan erstellt werden, weil auch die Ersatzperson abgesprungen war. Schlussendlich übernahm Frau Lisa Boch, BEd den katholischen Religionsunterricht für alle Klassen. Ende Dezember ging Frau Mag. Elisabeth Breuer in den Mutterschutz, was wiederum einen neuen Stundenplan erforderte. Die letzten Stundenplanänderungen fanden im März und April statt, nachdem eine Kollegin kurz in den Schuldienst eintrat und dann wieder austrat. An dieser Stelle möchte ich mich besonders bei meinen Kolleginnen und Kollegen bedanken, die sofort bereit waren, die anfallenden Stunden zu übernehmen, damit ein reibungsloser Unterricht möglich war.

Auch die Kommunikation zwischen den Schulpartnern Eltern und Lehrpersonen ist im Wandel. Mit der diesjährigen Einführung des elektronischen Klassenbuches gehört das Führen des Klassenbuches in Papierform der Vergangenheit an. Mit der Nutzung von Edupage wird ein noch rascherer und transparenterer Informationsfluss gewährleistet: Hausaufgaben, Absenzen, Krankmeldungen und weitere wichtige Infos können nun schnell und direkt via Handy oder Computer zwischen Elternhaus und Schule ausgetauscht werden. Frau Sabine Bitriol, BEd hat die Koordination dafür übernommen. Ihr sind wir besonders für die äußerst rasche Umsetzung, die freiwillige Mehrarbeit und das Meistern aller Hürden, die bei der Einführung eines neuen Programmes entstehen, dankbar.
Mit der Installation eines Kalenders auf unserer Homepage haben wir den Informationsfluss zwischen Elternhaus und Schule verbessert. Die Homepage selber wird über die Sommerferien auch ein neues Gesicht bekommen.

Keinem Wechsel war der Start ins neue Schuljahr ausgesetzt: wie gewohnt eröffneten wir das Schuljahr mit einer speziellen Begrüßung für die Erstklässler und mit der Schuleröffnungsfeier für alle Schülerinnen, Schüler und deren Angehörige. In den Klassenforen wurden die KlassenelternvertreterInnen und deren StellvertreterInnen bestimmt und im Schulforum unter anderem über Schulveranstaltungen, schulautonome Tage und pädagogische Schwerpunkte für das Schuljahr informiert.

Ebenso wurden im Schulforum die Ergebnisse des V-Feedbacks, an dem alle Eltern und Kinder im vergangenen Schuljahr teilgenommen haben, präsentiert. Herr Dr. Johann Engleiter, der fachliche Leiter der Umfrage „V-Feedback“, ist extra aus Oberösterreich angereist und hat mit uns Lehrpersonen gemeinsam einen ganzen Nachmittag lang die Ergebnisse, die im Vergleich zu den Referenzschulen sehr gut ausgefallen sind, interpretiert. Trotzdem haben wir ein Jahr lang zusammen mit Frau Ursula Rigger und Frau Mag. Bernadette Pajnik vom Schulentwicklungsteam der Pädagogischen Hochschule Feldkirch daran gearbeitet, wie wir einzelne Aufgabenbereiche der Schule noch besser optimieren können. Den Wunsch der Eltern und Kinder nach noch mehr Förderung haben wir bereits umgesetzt.

Gleichfalls wurde der Unterricht der Kinder bewusst immer wieder einem Wechsel zwischen reiner Wissensvermittlung, lebenspraktischer Schulung und Einheiten für soziales Lernen und friedlichem Miteinander unterzogen. So fanden in allen Klassen immer wieder

- unterschiedliche **Aktionen** (Abschlussfeier 4.Klasse, Antenne Vorarlberg, Bludenzer Kindermarathon, Dentomobil, Gratisschitag, Kuchenverkauf, Kranz binden und Kürbisse schnitzen, Landschaftsreinigung, Mozartensemble „Peter Pan“, Obstbaumaktion, Top Rider - ÖAMTC Fahrsicherheitstraining, Schnuppern in Schulen, Schuleröffnungsfeier, Sozialtraining, Spendenaktion für den Verein „Seiltänzer“, Spielefest, Tag der offenen Tür, Teilnahme am Koblacher Adventsmarkt, Weihnachtsfeier, Wintersporttag, Zahnprophylaxe)
- **Exkursionen** (Bavaria Filmstudios, Betriebe, Naturerlebnis Wald, Schule am Bauernhof, Schulkonzert „Schurken“, „Wacker“ im Vorarlberger Landesmuseum, "Wif-zack up2work")
- **Projekte** (Hausbau in Kenia, Bewegte Pause, Gesunde Jause, Klassenrat, Lesung, Projektwoche „Herbst“, Saubere Schule, Schülerrat, Wachtelzucht, Weihnachtstheater)
- **Schulveranstaltungen** (Barcelona Kulturreise, Besuch der IMTA, Betriebsbesichtigungen, Kennenlerntage, English Theatre „Little Prince“, Seifenkistentrophy, Sommersportwoche, Wandertage, Wienwoche, Wintersportwoche)
- **Wettbewerbe** ("Fairness and Fun“ Bezirks- und Landesvölkerballturnier, Futsal Meisterschaft, Internationaler Wettbewerb der Mathematik „Känguru“, Leichtathletik-Dreikampf, Readathon, Raiffeisen Zeichen- und Malwettbewerb, Schülerliga Kleinfeldmeisterschaft, Turn10 Schülermeisterschaft) und
- **Workshops** (All Right – Alles was RECHT ist“ mit Revierinspektor Frank Jentsch, ASVÖ Workshop "Fairness and Fun“, Bewerbungsseminare, DEFENDO mit Frau Sandra Scherlin und Herrn SSA Markus Schwarzl, Finanzführerschein, Lebensmittelverschwendung, Sexualpädagogik mit Frau Mag. Nina Leopold und Herrn Thomas Bechter, Workshop mit dem Extremismusexperten Benjamin Gunz) statt.

Des Weiteren fand ein Wechsel im Aufgabenbereich des ehrenamtlichen Vereins „z´Kobla dahoam“ statt. War der Verein im letzten Schuljahr als zusätzliche Unterstützung der Flüchtlingskinder aktiv tätig, so bietet er mittlerweile auch anderen Schulkindern Unterstützung bei den Hausaufgaben oder Nachhilfestunden an. Mit einem Jahresbeitrag von nur €10.- hat „z´Kobla dahoam“ eine Basis für erschwingliche Betreuung gewährleistet.

Ferner stand für die Zweitklässler und deren Eltern eine Entscheidung über die Fachwahl „Spanisch“ für die kommenden zwei Schuljahre an. Frau Mag. Hannah Wiedemann und Spanischschülerinnen und -schüler informierten an einem Elternabend über die Kriterien einer möglichen zweiten Fremdsprache in der 3. und 4. Klasse. Zum ersten Mal in der Chronik der Mittelschule ermöglichte Frau Mag. Hannah Wiedemann den Spanischschülerinnen und -schülern der 4. Klasse mit einer Kulturreise nach Barcelona ihr erlerntes Sprachwissen vor Ort anzuwenden. Für die Jugendlichen war dies ein eindrückliches und unvergessliches Erlebnis!

Der größte Wechsel geschieht nach wie vor in der digitalen Welt. Das Bundesministerium hat darauf reagiert und seit diesem Schuljahr wird die Digitale Grundbildung als neues Unterrichtsfach auch an unserer Schule ab der 7. Schulstufe gelehrt. Es wird integriert mit den Pflichtfächern unterrichtet.

Mit unterschiedlichen Aktivitäten, dem alljährlichen Spielefest, einem Abschlussgottesdienst und der Zeugnisverleihung in der letzten Schulwoche ging ein spannendes und ereignisreiches Schuljahr, das durch zahlreiche Aktionen und Projekte gekennzeichnet war, zu Ende.

An dieser Stelle möchte ich mich ganz besonders bei allen Eltern, die uns mit ihrer liebevoll zubereiteten „Gesunden Jause“ vitaminreich durch das Schuljahr begleitet haben und die unseren Lehrpersonen auf Exkursionen und Schulveranstaltungen als Begleitpersonen hilfreich zur Seite standen, bedanken.

Ein großes Dankeschön ergeht an die Mentorinnen unserer neuen Lehrpersonen im ersten Dienstjahr: Frau Sabine Bitriol, BEd, Frau Melanie Gohm, BEd, Frau Dipl.- Päd. Ursula Helbock und Frau Dipl.- Päd. Alexandra Nußbaum. Sie haben unzählige Stunden an wertvoller Arbeit, Unterstützung und Hilfestellung für unsere neuen Kolleginnen und Kollegen geleistet!

Wechsel ist Leben und ich bin schon gespannt, womit uns das kommende Schuljahr überraschen wird - wir sind bereit.

Ihnen allen schöne und erholsame Sommerferien!

Dir. Dipl.- Päd. Manuela Diem

Herzlich willkommen an unserer Schule – unsere Erstklässler

1a

Vorne von links nach rechts: Jeremy Ender, Elias Unterkircher, Ferdinand Werle
Mitte: Julia Czekaj, Mandy Lins, Clemens Außerer, Alma Pohn-Yehiely, Tobias Außerer, Chantal Amann, Kiara Thaller
Hinten: Paula Gstöhl, **Klassenvorständin Melanie Gohm, BEd**, Elina Nachbaur, Noah Metzler, Mia Rüf, Elisa Grabher, **Klassenvorständin Lisa Boch, BEd**, Leonie Spalt - Abwesend: Florian Schnedl

1b

Vorne von links nach rechts: Fabio Raineri, Sarah Vonbank, Leo Potzinger, Andre Zechner
Mitte: Andreas Benzer, Sanel Strikovic, Luis Muther, Christof Gillitschka, Angelina Pfanner, Benjamin Mair, Diyar Özyasar
Hinten: Sarah Mayer, Andrea Tudjova, Kiano Loacker, **Klassenvorständin Doris Kling, BEd, Klassenvorständin Lisa Boch, BEd,** David Rauch, Leonie Enzinger, Alissa Kurjakovic

Statistisches zum Schuljahr 2018/19

DIREKTORIN: Dipl.- Päd. Manuela Diem

DIREKTORINSTELLVERTRETERIN:
Dipl.- Päd. Alexandra Nußbaum

FACHKOORDINATORINNEN:
Deutsch: Lisa-Sophie Harrer, BEd
Englisch: Melanie Gohm, BEd
Mathematik: Dipl.- Päd. Alexandra Nußbaum

UNSERE SCHÜLERINNEN UND SCHÜLER:
(Stichtag 17.9.2018)
7 Klassen mit insgesamt **122 SchülerInnen**
(62 Buben und 60 Mädchen), davon 5 Kinder mit sonderpädagogischem Förderbedarf und 1 außerordentliche Schülerin.

Staatsangehörigkeiten:
Österreich 110, Türkei 3, Deutschland 1, Kosovo 1, Portugal 1, Rumänien 1, Russland 1, Slowakei 1, Syrien 1

Muttersprachen:
Deutsch 99, Türkisch 12, Kroatisch 3, Albanisch 1, Arabisch 1, Polnisch 1, Portugiesisch 1, Rumänisch 1, Slowakisch 1, Spanisch 1, Tschetschenisch 1

Religionsbekenntnisse:
Römisch-katholisch 97, Islamisch 14, ohne Bekenntnis 8, Alevi 2, Serbisch-orthodox 1

Neu während des Schuljahres: Lang Jonas (2a), Erdenebaatar Khet (2a)

Abgang während des Jahres: Herr Pal Romeo

Klassensprecher/in	Stellvertreter/in		Klassenelternvertreterin	Stellvertreterin
Pohn-Yehiely Alma	Gstöhl Paula	1a	Spalt Petra	Unterkircher Christina
Rauch David	Mayer Sarah	1b	Pfanner Claudia	Striković Mirzeta
Amann Niklas	Helfer Celina	2a	Egle Martina	Jäger Erika
Gold Leonie	Telöken-Weiss Cesar	3a	Spalt Petra	Ebner Caroline
Djuric Rafael	Gumilar Alina	3b	Hartmann Birgit	Wesp Christine
Duvan Sinem	Galeli Noah	4a	Pohn-Yehiely Christine	Raffeiner Susanne
Malzagova Elina	Lang Kim	4b	Bachmann Nicole	Stark Angelika

UNSERE NEUEN SCHÜLERRÄTE FÜR DAS SCHULJAHR 18/19

Der Mittelschule ist es ein großes Anliegen, die Mitbestimmung der Kinder zu einem wesentlichen Bestandteil der Schulhauskultur zu machen. Was den Kindern wichtig ist, wird im Klassenrat besprochen und fließt im Schülerrat zusammen. So können die Interessen, Fragen, Anliegen und Ideen der Kinder wirkungsvoll vernetzt werden. Die Kinder erfahren im Rahmen der Schülerpartizipation, dass der wichtigste Teil des Schulhauses sie selber sind und, dass ihr Mitdenken und Sorgetragen zu unserer Gemeinschaft gefragt sind und zu guten, sichtbaren Ergebnissen führen kann. Sie lernen dabei nicht nur Verantwortung zu übernehmen und in größeren Zusammenhängen mitzudenken, sondern auch konkrete Fertigkeiten: eine Meinung vertreten, verschiedene Meinungen nachvollziehen, Diskussionen protokollieren, Kompromissfähigkeit zeigen – kurz: Demokratie üben. Die Schulsozialarbeiterinnen Frau Helga Bürkle, Frau Margit Fußenegger (Karenz), und Frau Julia Orschulik betreuten auch dieses Schuljahr wieder das Projekt des Schülerrates. Folgende Kinder wurden von ihrer Klasse zu den neuen Schülerräten gewählt: ***Julia Czekaj, Noah Metzler, Sarah Mayer, David Rauch, Celina Helfer, Niklas Amann, Leonie Gold, Tobias Hudelist, Zehra Sunar, David Mayer, Rachel Pohn-Yehiely, Noah Galeli, Kim Lang, Elina Malzagova***

2a: Ramona Schaub/ Marko Stanić	
Amann	Niklas
Blank	Johanna
Delibas	Muhammed
Egle	Adina
Egle	Elias
Erdenebaatar	Khet
Frick	Tamia
Hager	Tarja
Helfer	Celina
Hofbauer	Flavio
Huchler	Tobias
Hussein	Nabo
Jäger	Pia
Kubu	Hannah
Lang	Jonas
Marte	Elias
Mujabasić	Melvin
Penhofer	Joy
Preisig	Timo
Staggl	Corinne
Stark	Aurel
Wolf	Nadine

3a: Kevin Dold/ Lukas Holzer	
Andro	Giorgia
Burtscher	Steven
Dolak	Eva-Maria
Dolak	Fabian
Ebner	Leonie
Gold	Leonie
Hudelist	Tobias
Jäger	Luca
Keskin	Saban
Kohler	Stella
Metzler	Lena
Özcelik	Muhammed
Paier	Mira
Riegler	Magdalena
Schatzer	Sebastian
Spalt	Julian
Strikovic	Selim
Telöken-Weiss	Cesar
Wolf	Lou

3b: Lisa-Sophie Harrer/ Lukas Holzer	
Balkancioglu	Ilker
Decker	Mona
Djuric	Rafael
Ehe	Immanuel
Eroglu	Devran
Gaßner	Andreas
Gumilar	Alina
Hartmann	Michael
Hohenwarter	Victoria
Kessler	André
Lorber	Angelina
Mayer	David
Nickel	Noel
Özyasar	Gül
Ponudic	Janik
Stroppa	Maximilian
Sunar	Zehra
Wesp	Sophia
Winkel	Niklas

4a: Alexandra Nußbaum	
Adam	Chiara
Bogorny	Sandro
Bohle	Eva
Bolter	Lucas
Bösch	Lorena
Duvan	Sinem
Entner	Lisa
Frick	Marvin
Galeli	Noah
Keceli	Seda
Loacker	Cheyenne
Mair	Amelie
Pohn-Yehiely	Rachel
Raffeiner	Magdalena
Rebhandl	Leonie
Yüksel	Ramazan

4b: Sabine Bitriol	
Bachmann	Janina
Balkancioglu	Sude
Fehr	Kilian
Hasanaj	Andre
Kurjakovic	Ayleen
Lang	Kim
Lanner	Mia
Lanner	Sina
Malzagova	Elina
Mustafa	Negjat
Osrainig	Joel
Stark	Sven
Wilfling	Tobias
Wolf	Melanie

VIELFALT VOR ORT UND JEDERZEIT BESTELLBAR
Von A wie Archivschachteln bis Z wie Zuckertütchen.
Bei Messerle erhalten Sie alles und noch mehr für Büro, Schule, Versender und Gastronomie. Für Privat und Gewerbe, direkt in Mäder oder in unserem eShop.
MESSERLE
www.messerle.at
shop.messerle.at

elisabeth apotheke
Götzis | Koblach

Unser Team

1. **Reihe vorne von links nach rechts:** Kevin Dold, Birgit Breuß, Ursula Helbock, Hannah Wiedemann, Lisa Boch, Lisa-Sophie Harrer, Doris Kling
2. **Reihe von links nach rechts:** Ramona Schaub, Alexandra Nußbaum, Dir. Manuela Diem, Sabine Bitriol, Thomas Schüssling
3. **Reihe von links nach rechts:** Melanie Gohm, Marko Stanić, Lukas Holzer
   Auf dem Foto fehlen: Monika Bauer (Karenz), Elisabeth Breuer (Karenz)

Unsere neuen Lehrpersonen stellen sich vor

Name: **Lisa Boch, BEd**
Alter: 23 Jahre
Herkunft: Altach

Schon als kleines Mädchen haben viele Erwachsene gemeint, dass aus mir eines Tages eine Lehrerin werden würde. Damals schon habe ich mit Vorliebe all meinen Freunden beim Lernen geholfen. Ich habe das zwar anfangs immer überzeugt abgestritten, aber wie sich nun gezeigt hat, kannten mich die anderen damals wohl besser als ich mich selbst. Bevor ich an der PH in Feldkirch studiert habe, habe ich meine Matura an der HLW in Rankweil absolviert. Dementsprechend war auch meiner Fächerwahl: Deutsch und Ernährung und Haushalt. Weil ich noch Energie übrighatte, habe ich mich entschieden, neben dem Studium noch mein drittes Fach Religion am Abend/Wochenende dazu zu machen. Ich hatte bereits letztes Jahr das Glück, mein zweites Blockpraktikum in Koblach absolvieren zu dürfen. Da es mir sehr gut gefallen hat und mich alle unterstützt haben, habe ich beim Land die Mitteschule Koblach als Wunschschule angegeben. So ist es gekommen und inzwischen ist auch schon mein erstes Unterrichtsjahr zu Ende. Nach dieser Zeit kann ich nun sagen, dass der Lehrberuf die richtige Wahl war. Ich habe in diesem Jahr bereits so viel gelernt wie noch in keinem Jahr zuvor. Dafür möchte ich mich bei meinen Schülerinnen und Schülern bedanken, die mich zwar jeden Tag aufs Neue fordern, aber auch gleichzeitig für sehr viele schöne Momente

sorgen, die mir immer wieder bestätigen, dass es die Anstrengung wert ist. Aber auch dem Kollegium will ich einen herzlichen Dank aussprechen, ich habe mich von Anfang an aufgenommen und geschätzt gefühlt! Ich freue mich auf die weitere gemeinsame Zeit! ***Lisa Boch***

Name: **Doris Kling, BEd**
Alter: 49 Jahre
Herkunft: Feldkirch

Ich bin Doris Kling und bin jetzt seit sieben Jahren Lehrerin. Ich bin nach Koblach gekommen, weil es mir hier an der Schule gefallen hat und ich mich sowohl im Lehrerteam als auch bei der Direktorin sehr wohl gefühlt habe. Zuvor war ich an der Polytechnischen Schule in Feldkirch und Zuhause, in meinem Kleinunternehmen namens Familie. Meine Kinder sind inzwischen Jugendlich beziehungsweise junge Erwachsene, was es mir ermöglicht wieder Vollzeit zu arbeiten. Neben meiner Arbeit betreibe ich gerne Sport, mache ausgedehnte Spaziergänge mit meinem Hund und verreise in fremde Länder – oft trifft man mich aber auch in Wien. Nach nun knapp einem Jahr sage ich daher Danke. Danke an die Direktorin, das Lehrerteam, aber auch an die Kinder: es ist eine Freude mit/bei euch zu arbeiten. ***Doris Kling***

Name: **Thomas Schüssling, BEd**
Alter: 29 Jahre
Herkunft: Götzis

Seit diesem Schuljahr bin ich als geprüfter Mathematik- und Werklehrer an der NMS Koblach tätig. Die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen und der gute Kontakt zum Kollegium hat mein erstes Dienstjahr sehr positiv geprägt. Eine gute Beziehung zu den Schülerinnen und Schüler ist mir wichtig, um die täglichen Anforderungen des Schulalltages besser bewältigen zu können. Ich freue mich schon auf die weiteren Jahre und die anstehenden neuen Herausforderungen. ***Thomas Schüssling***

Name: **Mag. Marko Stanić**
Alter: 28 Jahre
Herkunft: Innsbruck

Mein Name ist Marko Stanić, ich bin 28 Jahre alt und komme aus Innsbruck. Im Jahr 2005 startete ich die gymnasiale Oberstufe in Innsbruck, die ich dann auch erfolgreich abgeschlossen habe. Was ich studieren wollte, war schon immer klar. Schon seit langem wusste ich, dass ich unterrichten und mit Kindern und Jugendlichen arbeiten will. Mich haben sehr viele Fächer interessiert, aber von zwei Gebieten war ich richtig fasziniert. In erster Linie sind die Naturwissenschaften (Geographie, Physik, Astronomie…) etwas, womit ich mich auch in meiner Freizeit sehr intensiv beschäftigt habe, andererseits bin ich mehrsprachig aufgewachsen und die Fremdsprachen und Fremdkulturen waren immer ganz oben auf meiner Liste. An der Universität Innsbruck habe ich dann durch mein Lehramtsstudium genau diese zwei Gebiete erforscht und didaktisch behandelt. Seit dem Beginn des aktuellen Schuljahrs unterrichte ich hier in Koblach neben manchen Projekten vor allem Physik, Geographie und Mathematik - ab dem nächsten Schuljahr auch Italienisch. Die Arbeit in der Mittelschule Koblach ist für mich viel mehr als ein Beruf - die Arbeit

mit den Schülerinnen und Schülern ist eine große Bereicherung für mein Leben, wofür ich den Kindern dankbar bin. Für die herzliche Aufnahme und hilfreiche Unterstützung möchte ich mich auch bei meinen Kolleginnen und Kollegen bedanken.

Mag. Marko Stanić

Name: **Mag. Hannah Wiedemann**
Alter: 26 Jahre
Herkunft: Lustenau

Ich bin Hannah Wiedemann aus Lustenau und unterrichte seit dem Schuljahr 2018/2019 an der NMS Koblach. Ich liebe es, meinen Schülerinnen und Schülern die Begeisterung für meine Fächer, Spanisch, Bewegung und Sport, aber auch Mathematik und Biologie, weiterzugeben. In diesem Schuljahr konnte ich auch meine Faszination der spanischen Sprache mit den Schülerinnen und Schülern der 4. Klassen in Barcelona teilen. Im Winter hat mir die Schiwoche mit der 2a im Montafon sehr gut gefallen. Auch in Biologie bin ich immer bereit für Projekte. Wir brüteten mit den ersten Klassen Wachtelküken aus. Ich freue mich auf weitere tolle, erfahrungsreiche, abenteuerliche und spannende Schuljahre mit verschiedenen Projekten, abwechslungsreichem Unterricht und wissbegierigen Schülerinnen und Schülern.

Mag. Hannah Wiedemann

Unser Religionsteam stellt sich vor

Lisa Boch, BEd: Ich finde, der Religionsunterricht ist ein sicherer Raum für Kinder, in dem sie einfach sie selbst sein dürfen und Fragen über Gott und die Welt stellen können. Hier ist jeder willkommen und jeder gleich gut. Man hat die Chance, die Schülerinnen und Schüler durch ihren Glauben auf eine ganz neue Art und Weise kennenzulernen. Wie ich immer sage: Ein Ort für alle Fragen, die sonst nirgends hineinpassen.

Elif Dagli:

„Ich heiße Elif Dagli und bin seit dem Schuljahr 2017/18 als islamische Religionslehrerin an der NMS Koblach tätig. Mit Freude kann ich auf drei Jahre Berufserfahrung zurückblicken. Es ist sehr wertvoll mit den Jugendlichen zu arbeiten, weil es für mich ein wichtiges Anliegen ist, die Schülerinnen und Schüler zur Mündigkeit zu erziehen. Denn erst dadurch verstehen sie den wahren Friedenscharakter des Islam.“

Unser Reinigungsteam stellt sich vor

Herbert Stöckl ist schon seit über 25 Jahren für alle technischen Belange des Schulhauses verantwortlich. Egal welches Problem wir haben, Herbert weiß eine Lösung. Weil er für uns so unentbehrlich ist, hat er auch sein Büro gleich im Eingangsbereich der Schule. Unterstützt wird Herr Stöckl noch von Frau **Corinna** und Frau **Ingrid Sandholzer**. Sie schauen vor allem darauf, dass die Kinder am Morgen wieder ein sauberes Schulzimmer vorfinden.

Danke für euren unermüdlichen Einsatz!

Wandertag 18. September 2018

1ab: Wanderung auf den Alpwegkopf

Mit der Sonne und einem Lächeln im Gesicht, starteten wir unsere Wanderung in Laterns Thal. Von dort aus ging es über Furx zum Alpwegkopf. In Furx machten wir unsere erste kurze Rast und einige motivierte Kinder halfen Frau Gohm sogar noch den Zaun ihrer Pferde abzubauen, worüber sie sehr erfreut war. Beim Alpwegkopf angelangt hatten wir die Möglichkeit, ein Feuer zu machen und die mitgebrachten Würstchen zu grillen. Kurzfristig sah es so aus, als ob uns die Sonne im Stich lässt und von Regenwolken verdrängt wird. Die Wolken machten jedoch der Sonne schnell wieder Platz. Nach einer ergiebigen Pause, tobten sich die Kinder noch bei einem Wettrennen aus, hier kamen wirklich alle ins Schwitzen. Vom Alpwegkopf aus ging es dann abwärts Richtung Dafins zur Bushaltestelle Morsch. Dort quetschten wir uns in den sehr kleinen Linienbus und hatten bei der kurvenreichen Strecke beinahe Achterbahnfeeling. Es war ein gelungener Wandertag ohne Zwischenfälle oder Verletzungen. ***Melanie Gohm***

2a3ab: Sünser Spitze Bei strahlendem Sonnenschein wanderten wir vom Furkajoch aus auf die Sünser Spitze. Eine Gruppe von wanderbegeisterten Kindern entschied sich sogar für ein doppeltes Gipfelerlebnis. Sie erklommen auf dem Weg zur Sünser Spitze noch das Portler Horn und genossen den traumhaften Ausblick. Nach einer Rast auf dem Gipfel und vielen staunenden Kinderaugen - manche waren noch nie auf so einem faszinierenden Berg mit steilen Abgründen – ging es hinunter zum See. Nach einer weiteren Rast erreichten wir nach unserer Rundwanderung wieder das Furkajoch. Müde und glücklich über die erbrachten Leistungen freuten wir uns über ein Eis am Kiosk und beendeten einen gelungenen Wandertag. Überraschenderweise erhielten wir am nächsten Tag Fotos von unserer Gruppe von anderen Wanderern, die uns beim Runtergehen fotografiert hatten. Vielen Dank!

Ramona Schaub

4ab: Was kann es Schöneres geben? Viktorsberg - Alpe Almein - Fraxern

Herrliches Herbstwetter, Temperaturen wie im Sommer und einen wunderbaren Blick über das Rheintal. All das erlebten die Schülerinnen und Schüler der vierten Klassen und ihre Begleitlehrer beim heurigen Wandertag, der von Viktorsberg über die Alpe Almein und dann nach Fraxern führte. Nach einer langen Pause, die wir mit Grillen, Plaudern und Spielen verbrachten, wanderten wir gestärkt weiter. Leider konnten die beiden Klassenvorstände nicht teilnehmen, da sie nochmals den Stundenplan abändern mussten.

Ursula Helbock

Verleihung der Cambridge-Zertifikate PET

Im Frühjahr 2018 starteten wir mit der Begabtenförderung "Cambridge PET - B1- Level" für unsere sprachbegabten Viertklässler. Neun Schülerinnen und Schüler haben sich damals dafür angemeldet und sich gemeinsam mit Frau Melanie Gohm, BEd und Herrn Lukas Holzer, BEd im Unterricht und in extra Förderstunden vorbereitet. Die große Prüfung fand dann am 8. Juni 2018 im WIFI, in Kooperation mit Cambridge, statt. In den Ferien kamen dann die äußerst erfolgreichen Resultate: alle neun Schülerinnen und Schüler haben die Prüfung bestanden, acht ehemalige Viertklässler haben das angestrebte B1-Level erreicht, einem Schüler gelang es sogar, das B2-Niveau zu erreichen. Insgesamt haben in Vorarlberg 411 Personen an den beliebten Cambridge Prüfungen teilgenommen. 82% von ihnen haben auch bestanden

und durften das Zertifikat am 19. September 2018 bei einer offiziellen Feier am WIFI Vorarlberg im WIFI Campus in Empfang nehmen. An unserer Schule haben wir eine Erfolgsquote von 100% erreicht.
Zur Verleihung kamen die Englischlehrpersonen Lukas Holzer, BEd und Melanie Gohm, BEd und die Schülerinnen Lisa Böhm, Claudia Müller und Alissa Liepert. Auf dem Gruppenfoto fehlen: Michelle Gaßner, Sabrina Jäger, Allegra Willidal, Jakob Zabransky, Tristan Neudorfer, Fabian Türtscher. ***Manuela Diem***

ÖAMTC „Top Rider“ und Fahrradüberprüfung

Am 24.09.2018 durften die Erstklässler erfahren, wie sicher ein Gurt bei einer Vollbremsung ist und dass Reaktionsweg + Bremsweg = Anhalteweg bedeutet. Wir führten Fahrradbremsübungen durch und konnten die Gefahren des "toten Winkels" beim Abbiegen aus der Position des Lenkers selbst beobachten.

Ein paar Wochen später, am 11.10.2018, konnten wir unsere Fahrräder gratis vom ÖAMTC überprüfen lassen. Ab und zu gab es ein paar kleine Mängel, aber im Großen und Ganzen sind wir mit unseren Drahteseln sicher unterwegs. Fast alle Schülerinnen und Schüler nutzten dieses Angebot. Der Fahrradraum war bis auf den letzten Platz belegt! ***Manuela Diem***

Naturerlebnis Wald mit der 2a: Entdecken – Erfahren - Erforschen

Schule im Wald macht Spaß! Wir fuhren mit den Fahrrädern nach Oberriet und verlegten den Sport- und Biologieunterricht in den Wald. Nach einer kurzen Pause in der Burgruine konnten die Kinder ihre Geschicklichkeit an verschiedenen Stationen im Parcours unter Beweis stellen. Weiters bestimmten wir die Namen von Bäumen und Sträuchern und suchten Pilze. Dabei war das besondere Highlight ein **Tintenfischpilz**.

Ramona Schaub

Raiffeisenbank amKumma
raiba-amkumma.at

Kennenlerntage der 1ab in Bregenz 03. bis 05.10.2018

"Heute erzähle ich von den Kennenlerntagen in Bregenz. Wir übernachteten für zwei Nächte im JUFA Bregenz. Mit dem klaren Motto „Spaß in Bregenz“ starteten wir mit einer Stadt-Rallye durch ganz Bregenz. Nach der anschließenden Führung durch das Festspielhaus war die Sehnsucht nach den Zimmern sehr groß. Das Gefühl war unbeschreiblich, als wir endlich in die Zimmer kamen. Am Abend betraten wir mit einem Bärenhunger den Speisesaal. Das vielseitige Buffet war ausgesprochen lecker. Nach den Spielen, die wir nach dem Essen spielten, fielen wir alle todmüde ins Bett.
Als der zweite Tag anbrach, machten wir uns nach dem Frühstück auf, um ins Allgäu zu fahren. Dort besuchten wir den Skywalk, der meiner Meinung nach das Highlight der Bregenztage war. Für alle, die den Skywalk nicht kennen, es ist ein Naturerlebnispark mit Kletterparcours, Naturpfaden, vielen Stationen, einer großen Brücke über ein Waldstück und zu guter Letzt einem 40 Meter hohen Tower. In weiterer Folge aßen wir noch im Park zu Mittag und gingen dann direkt zum Kunsthaus Bregenz und machten dort eine sehr interessante Führung. Das war für mich der anstrengendste Tag und ich habe noch nie so gut geschlafen, glaub ich. Den dritten und auch letzten Tag ließen wir ausklingen, indem wir noch ca. eine Stunde Zeit hatten, um zu machen, was wir wollen und zu kaufen, was wir wollen. Im Großen und Ganzen waren die Kennenlerntage für mich sehr schön." ***David Rauch, 1b***

Fächerübergreifender Unterricht in der 1ab zum Thema Herbst

Die dritte Oktoberwoche stand dieses Jahr in den beiden ersten Klassen ganz im Zeichen des Herbstes. In jedem Fach wurden verschiedene Projekte zum Thema Herbst gemacht. Im Deutschunterricht wurden beispielsweise alle mit einer Fantasiereise in die richtige Stimmung versetzt. Danach konnten sich die Schüle Schülerinnen und Schüler kreativ ausleben und haben selbstständig Gedichte (Elfchen) verfasst. Im Zeichenunterricht wurden diese dann mit einem bunten, herbstlichen Rahmen in Szene gesetzt. In Biologie wurden verschiedene Blätter gesammelt und bestimmt. Auch der Sportunterricht passte zum

Thema, sodass die Kinder gemeinsam mit der Lehrperson eine Jogging-Runde auf dem herbstlichen Damm unternahmen. Im Englischunterricht wurden in Form eines Mindmaps verschiedene Begriffe zum Thema Herbst gesammelt. Sogar im Matheunterricht konnte durch Rechnungen in der Form eines Kürbisses herbstliche Stimmung aufkommen. Die Herbstprojektwoche war eine schöne Möglichkeit, für die Schülerinnen und Schüler auch einmal ein Thema fächerübergreifend zu bearbeiten. So konnte der Unterricht über eine einzelne Stunde hinausgehen und blieb allen lang in Erinnerung. ***Lisa Boch***

Obstbaumaktion 2018

Am Samstag, den 13.10.2018, war es wieder soweit - die Schülerinnen und Schüler der zweiten Klasse der Mittelschule Koblach bekamen von der Gemeinde einen Obstbaum geschenkt. In einem Einführungskurs, zu dem die Eltern mit ihren Kindern eingeladen waren, referierte Herr Dietmar Mätzler, Obmann des Obst- und Gartenbauvereins Koblach, über die Praxis der Obstbaumpflanzung. In seinen Ausführungen erklärte er fachmännisch alles Wissenswerte zur Pflege und zum Schnitt von Obstbäumen. Bei der Auswahl der verschiedenen Obstbaumsorten war auch die ortsansäßige Gärtnerei Maissen ein fachkundiger Ratgeber, bei der auch die Bestellung der sortenreinen Pflanzen erfolgte. Herr Wallerich Fend spendierte den Schülern Pfähle, die für die richtige Stütze des jungen Baumes sorgen. Vielen Dank dafür. Abschließend ließen die Eltern und Kinder die Veranstaltung mit einem frisch gepressten Süßmost ausklingen und traten als stolze Baumbesitzer den Heimweg an. ***Sabine Bitriol, Ramona Schaub***

Bewerbungsseminar für unsere Viertklässler

Im Rahmen des Berufsorientierungsunterrichtes besuchten die Schülerinnen und Schüler im Oktober 2018 diese, von der Impulsbank am Kumma organisierte, Veranstaltung.

„Guten Tag, Herr Schmid! Danke, dass Sie sich Zeit nehmen für ein Gespräch mit mir …“Nach einer Überlegungsrunde, welche Stärken wohl am meisten auf jeden persönlich zutreffen, konnten die Schülerinnen und Schüler den Ernstfall eines Bewerbungsgesprächs üben. Dabei haben sie sich ordentlich Mühe gegeben, um ihre Fähigkeiten überzeugend zu präsentieren. Danke an die Raiffeisenbank Götzis, die diese Aktion organisiert und durchgeführt hat**.** ***Alexandra Nußbaum***

HECHT DRUCK HARD

“Peter Pan” – Mozartensemble

Mozartensemble Luzern zu Gast in Koblach: Am Mittwoch, den 07.11.18, durften die Erst- und Zweitklässler wieder für eine Stunde Theaterluft schnuppern. Die berühmte Geschichte von Peter Pan wurde uns zu Musik von Wolfgang Amadeus Mozart erzählt. Dabei konnten wieder viele Schülerinnen und Schüler ihr schauspielerisches Talent unter Beweis stellen. Mit einfachen Kostümen und kurzen Regieanweisungen wurden die Abenteuer des Peter Pan nicht nur für die Mitwirkenden, sondern auch für die Zuschauer zu einem spannenden und unterhaltsamen Erlebnis.

Alexandra Nußbaum

KOBLER BÄCK
...mit allen Sinnen geniessen

Tag der offenen Tür

Am 13.11. stürmten 32 neugierige Kinder in die Mittelschule und waren schon sehr gespannt, was denn heute auf sie zukommen würde. Zusammen mit ihren Lehrpersonen aus der Volksschule besuchten die Viertklässler die Mittelschule Koblach. Die Kinder verbrachten in kleinen Gruppen spannende und unterhaltsame Stunden. Jede Gruppe wurde den ganzen Nachmittag von zwei Viertklässler der NMS begleitet. Diese hatten die Aufgabe, ihre Gruppe zu den einzelnen Stationen zu führen und den neugierigen Kindern Rede und Antwort zu stehen. Der Tag der offenen Tür bot den Kindern die Gelegenheit, Spanisch und Englisch zu lernen, leckere und gesunde Crêpes zu backen und zu essen, im Physiksaal coole Versuche zu machen, ein Mozartstück einzustudieren und sich mit der Schule und den Lehrpersonen vertraut zu machen. Dazwischen verweilten

sich die Eltern und Begleitpersonen im "Café Rütti" bei Kaffee und Kuchen. In angenehmer Atmosphäre fand ein reger Austausch zwischen Eltern, Lehrpersonen und den Direktorinnen der Volks- und Mittelschule statt. Die Spenden des Kuchenverkaufs gingen auch dieses Jahr wieder in den Topf für ein neues Haus in Kenia. Zum Abschluss gab es für jedes Volksschulkind einen Jahresbericht des vergangenen Schuljahres.

Manuela Diem

Polizeiworkshop für die 3ab mit Frank Jentsch

„Am 22. November 2018 und am 28. Februar 2019 kam der Polizeibeamte Frank Jentsch zu uns in die Klasse und informierte uns in zwei Workshops über diverse Themen. Bei unserem ersten Workshop am 22. November bearbeitete er mit uns das Thema **Jugendrecht**. Zwei Stunden sprachen wir über alles rund um das Thema **Rechte und Gesetze**, die **Straftaten** und deren **Konsequenzen/Strafen**. Wir begannen damit, einen Sitzkreis zu bilden, bei dem er uns mithilfe von Karten verschiedene Themen, wie zum Beispiel: Alkohol und Drogen, Strafverfahren und Strafmöglichkeit näher erklärte. Der Polizeibeamte war sehr nett und hat uns alles leicht verständlich, interessant und mit Witz erklärt, so dass am Ende alle Fragen geklärt waren. Am 28. Februar 2019 kam Frank Jentsch erneut zwei Stunden zu uns. Er zeigte uns zuerst ein paar Videos zum Thema „**Sexting und Sicherheit im Internet**“. Wir bekamen die Aufgabe, Plakate zu verschiedenen Themen zu gestalten, wie zum Beispiel: Passwörter, Sexting und Handysucht. Als wir die Plakate fertig gestaltet hatten, haben wir unsere Themen vor der Klasse präsentiert und anschließend aufgehängt. Bei beiden Workshops konnten wir viel Neues dazulernen!“

Alina Gumilar, David Mayer, Niklas Winkel 3b

Weihnachts-und Krömlemarkt am 1. Dezember in Koblach

Erstmals waren wir dieses Jahr mit einem Stand am Weihnachts- und Krömlemarkt in Koblach vertreten. Die Kinder haben mit viel Freude und Eifer an ihren Werkstücken gearbeitet - sogar in ihrer Freizeit haben sie sich bereit erklärt, in der Schule weiter zu arbeiten, damit alles rechtzeitig fertig wird. Neben Backmischungen für Cookies und Brot, gab es selbstgebastelte Weihnachtskarten und Lavendelduftsäckchen, Windlichter und Kerzenfresser zu kaufen. Den Erlös spendeten wir dem Verein ***"Seiltänzer - zur Unterstützung krebskranker Kinder und deren Familien in Vorarlberg"***. Wir danken für Ihren Besuch und Ihre Unterstützung!

Manuela Diem

Weihnachtstheater mit der 4a im KUM

„Lasst uns Theaterspielen!“ Das nahmen sich die Schülerinnen und Schüler der 4a Klasse am 19. Dezember vor und sie luden vor Weihnachten ins KUM ein. Im vollbesetzten Saal führten sie mit viel Begeisterung, aber auch mit dem nötigen Lampenfieber, ihr Weihnachtsstück auf. Musikalisch wurden sie von der Gitarrengruppe unterstützt, die sie mit viel Gefühl und stimmungsvollen Stücken begleitete. Glücklich über die gelungene Aufführung und getragen vom tobenden Applaus stimmten am Schluss alle zusammen das Weihnachtslied „Feliz Navidad“ an, bei dem auch das Publikum kräftig mitsang. Ihr habt es toll gemacht, wir sind stolz auf unsere Schauspieler und Gitarristen. Es war ein sehr schöner Abend.

Ursula und Hansjörg Helbock

Weihnachtsfeier

Lustiges, Besinnliches, Musikalisches und Sportliches präsentierten die Schülerinnen und Schüler am letzten Schultag des Jahres 2018. Angefeuert vom Applaus der Mitschülerinnen und Mitschüler, Eltern, Verwandten, pensionierten Lehrpersonen und des Lehrkörpers zeigten die Kinder ihr Können und regten zum Lachen, Staunen und Nachdenken an. Die gemeinsame Weihnachtsfeier stand unter der musikalischen Leitung von Frau Alexandra Nußbaum und Frau Melanie Gohm und war wieder ein besonderes Erlebnis.

Manuela Diem

Spendenübergabe im LKH Dornbirn

Kaum zu glauben, aber mit dem Verkauf unserer selbst hergestellten und gebastelten Sachen konnten wir am Koblacher Weihnachtsmarkt insgesamt einen Erlös von **1007,80€** erzielen. Zum ersten Mal waren wir am Koblacher Weihnachtsmarkt vertreten und schon nach kurzer Zeit waren unsere Produkte zum Teil schon ausverkauft. Bereits im Vorfeld informierten wir Frau Brigitte Sperger, die Obfrau des Vereins ***„Seiltänzer - zur Unterstützung krebskranker Kinder und deren Familien in Vorarlberg"*** und gleichzeitig auch Kinderkrankenschwester im LKH Dornbirn, dass wir den Erlös ihrem Verein spenden wollen. Dass nun doch über tausend Euro zusammengekommen sind, hat uns selbst auch überrascht. Heute konnte ich zusammen mit Frau Patrizia Hager und ihrer Tochter Tarja den stolzen Betrag Frau Brigitte Sperger auf der Kinderstation des LKH Dornbirn übergeben und die Mittelschule Koblach freut sich ganz besonders, einen kleinen Beitrag für diesen wichtigen Verein gesponsert zu haben.

Manuela Diem

Betriebsbesichtigungen der 4ab

Die Schülerinnen und Schüler der 4a und der 4b hatten von November bis Februar die Möglichkeit an bis zu fünf Betriebsbesichtigungen teilzunehmen, die von ihren beiden Klassenvorständen organisiert wurden. Zur Auswahl standen die Firmen Blum, Interspar, Dobler Holzbau, VKW und Fahrzeugbau Wohlgenannt. In den ausgesuchten Betrieben erhielten die Jugendlichen interessante Einblicke in die Organisation und Abläufe, die täglich zu bewältigen sind. Die Kinder hatten zudem die Gelegenheit in verschiedene Berufe hineinzuschnuppern und konnten viele Erfahrungen mit Hilfe eines Stationenbetriebes machen. Wir danken allen Firmen für die erlebnisreichen Stunden und die tollen Eindrücke!

Sabine Bitriol

Gratisschitag für die 2a in Tschagguns

Die Vorarlberger Winterbergbahnen sowie der Vorarlberger Landesschulrat laden jedes Jahr zu einem gratis Schitag ein. Gemeinsam mit Frau Wiedemann fuhren wir am 28.01.2019 zur Silvretta Montafon. Angekommen bei der Valiserabahn, hieß es zuerst für einige Kinder noch Schiausrüstung ausleihen und dann ging es auch schon ab auf die Piste. Es gab auch eine Anfängergruppe, die eine eigene Schilehrerin bekommen hat. Nach einem kurzweiligen Vormittag ging es dann schon zum Mittagessen. Gestärkt zogen wir am Nachmittag unsere Schwünge auf der gut präparierten Piste. Bevor wir die Rückreise antraten, gab es noch eine Schildkappe als Geschenk. Danke nochmals an die Gönner, die diesen Gratisschitag ermöglichen.

Melanie Gohm

Wintersporttag für alle Klassen in Lech

Einen Tag lang mal die Schule hinter sich lassen und alle gemeinsam den Schnee und den Sport genießen – dies ist uns dieses Jahr am 05. Februar bei strahlendem Sonnenschein, stahlblauem Himmel und nicht zu eisigen Temperaturen am gemeinsamen Wintersporttag in Lech beschert worden. Unser Lehrerteam wurde bei diesem Ereignis tatkräftig von Frau Marianne Heuss-Pruner, die das Wiedersehen mit ehemaligen Schülerinnen und Schülern sehr genossen hat,

Herrn Manuel Staggl und Herrn Roman Fröhlich unterstützt, wofür wir ihnen sehr dankbar sind. Durch ihre Mithilfe wurde das gemeinsame Erlebnis für die Kinder zu einem Highlight des Schuljahres. Dankbar sind wir auch für die wertvolle Planung und das vorausschauende Denken des Leiterteams: Frau Melanie Gohm, BEd und Herr Kevin Dold, BEd.

Manuela Diem

Wintersportwoche der 2a in Tschagguns

Gleich nach den Semesterferien ging es ins Montafon auf Wintersportwoche. Klassenvorstand Herr Mag. Marko Stanić, Frau Mag. Hannah Wiedemann und Frau Melanie Gohm, BEd begleiteten diese Woche. Von Montag bis Donnerstag wurden wir mit strahlend blauem Himmel und herrlichen Pisten verwöhnt. Gerne nutzten wir die Gelegenheit, die verschiedenen Schigebiete wie Golm, Silvretta Montafon und Gargellen auszukosten. Am Freitag jedoch versteckte sich die Sonne hinter einer dichten Nebelsuppe, die uns sehr schwere Sichtverhältnisse auf der Piste bescherte. Nichts desto trotz schnallten wir die Bretter an und ließen uns davon nicht beirren. Die Alternativgruppe durfte mit Herrn Stanić ein abwechslungsreiches Programm genießen. Von Eislaufen bis Rodeln, über Schwimmen im Hallenbad, bis hin zur Herstellung von Frischkäse war alles dabei. Spätestens am Abend trafen wir uns immer im Schulsportzentrum, wo wir die Abende mit Spielen, Billard oder Disco ausklingen ließen. Mit einem Lächeln auf dem Gesicht ging es am Freitag wieder zurück nach Koblach. Wir hatten eine wunderbare, verletzungsfreie Woche.

Melanie Gohm

ASVÖ Workshop "Fairness and Fun" für die 1ab

Die seit 11 Jahren vom ASVÖ Vorarlberg landesweit durchgeführte Initiative fand auch im Jahr 2019 statt. Die Schülerinnen und Schüler der 1ab lernten in einem Workshop mit geschulten Betreuerinnen grundlegende soziale Kompetenzen wie Fairness, Gerechtigkeit, Respekt und Gemeinschaft kennen. Viel Bewegung, Spaß und Fair Play waren garantiert. Neben dem Workshop im Februar fand dann auch noch ein Völkerballturnier statt, an dem die Kinder das Gelernte im sportlichen Wettkampf umgesetzt haben. In der Zwischenzeit sammelten die Kinder faire und unfaire Erlebnisse. Zum Abschluss gab es noch ein Kartenset für den Unterricht. ***Manuela Diem***

Rosenmontag

Landschaftsreinigung in Koblach

Wie jedes Jahr unterstützt die Mittelschule Koblach mit den ersten Klassen die Gemeinde Koblach bei der Landschaftsreinigung. Wir nutzten gleich den ersten Termin am 25.02.2019, um in unserem Gebiet "klar Schiff" zu machen. Belohnt wurden die Kinder, die tollen Einsatz zeigten und erstaunliche Funde machten, mit einer Jause und einem Päckchen Blumensamen - alles wurde von der Gemeinde Koblach gesponsert. Vielen herzlichen Dank!

Manuela Diem

Internationaler Wettbewerb - „Känguru der Mathematik“ 2019

Am Donnerstag, den 21. März war es wieder so weit. Auf der ganzen Welt stellten sich Millionen von Schülerinnen und Schülern den Fragen des Kängurutests 2019. Eifrig wurde versucht, die teilweise sehr kniffligen Aufgaben in der vorgegebenen Zeit zu lösen. Mit verschiedensten Strategien wie Skizzen, Rechenwege, Ausschlussverfahren, Kombinieren oder einfach durch Probieren versuchten alle zur richtigen Lösung zu gelangen und die passende Antwort auszuwählen. Bei richtiger Antwort gibt es Punkte, bei falscher Antwort werden aber Punkte abgezogen. Raten allein ist also zu riskant! Die Besten jeder Schulstufe der Mittelschule Koblach erhielten bei der Preisverteilung ihre Urkunden und ein gebackenes Zopfteig-Känguru.

Alexandra Nußbaum

5. Schulstufe	6. Schulstufe	7. Schulstufe	8. Schulstufe
Kategorie Benjamin		Kategorie Kadett	
1. David Rauch, 1b	**1. Nadine Wolf, 2a**	**1. Immanuel Ehe, 3b**	**1. Lorena Bösch, 4a**
2. Noah Metzler, 1a	2. Johanna Blank, 2a	2. Fabian Dolak, 3a	2. Rachel Pohn-Yehiely, 4a
3. Chantal Amann, 1a	3. Niklas Amann, 2a	3. Lena Metzler, 3a	3. Cheyenne Loacker, 4a
4. Elina Nachbaur, 1a	4. Tobias Huchler, 2a	4. Stella Kohler, 3a und Andreas Gaßner, 3b	4. Noah Galeli, 4a
5. Leonie Spalt, 1a	5. Elias Egle, 2a		5. Janina Bachmann, 4b

Herzlichen Glückwunsch und ein großes Dankeschön an Frau Alexandra Nußbaum für das Backen der Kängurus und das stundenlange Auswerten aller Ergebnisse!

Verleihung Finanzführerschein 4ab

Am 27.03.2019 war es endlich soweit: nach fast zwei Jahren Workshops haben die Schülerinnen und Schüler der 4ab ihren Finanzführerschein bekommen. Sie haben durch die Kurse beim IFS (Schuldenberatung), bei der Raiffeisenbank und bei der Vorarlberger Volkswirtschaftlichen Gesellschaft einen nachhaltigen und verantwortungsvollen Umgang mit Geld gelernt und somit die Finanzkompetenz "M" erlangt. Danach gab es noch eine kleine Preisverleihung. Drei Mal pro Klasse wurde gelost und die Sieger durften sich Geschenke aussuchen.

Manuela Diem

Bludenz läuft – „Rennen statt pennen“ – 1. und 2. Platz!

Am Sonntag, den 07.04.2019, fuhren Kinder der 1ab, 3ab und 4ab Klasse gemeinsam mit ihrer Sportlehrerin Frau Doris Kling, BEd und den Eltern Frau Claudia Pfanner, Herr Fuad Strikovic und Herr Selcuk Balkancioglu nach Bludenz, wo der diesjährige Kindermarathon „Rennen statt pennen“ stattfand. Das Anfeuern und Mitfiebern hat sich gelohnt – wir holten den **1. und 2. Platz**! Die Erstplatzierten kamen aus den Klassen 4ab: Amelie, Leonie, Lisa, Kim, Magdalena und Sude. Die Zweitplatzierten kamen aus der 3ab: Andreas, Angelina, Cesar, Eva-Maria, Fabian, Gül und Stella. Ein großes Dankeschön an die tatkräftige Unterstützung durch die Eltern!

Doris Kling

Kulturreise nach Barcelona für die 4ab

Am 7. April um 8:00 Uhr trafen sich die Schülerinnen und Schüler der 4ab, die Spanisch als Hauptfach gewählt haben, am Flughafen in Zürich. Alle waren sehr gespannt, auch die Lehrerin Frau Mag. Hannah Wiedemann. Als wir um 12:15 Uhr in Barcelona landeten, lagen vier tolle Tage in einer großen, den Jugendlichen unbekannten, Stadt vor uns. Wir wohnten sehr zentral in einer großen und gemütlichen Wohnung, in der wir uns auch selbst verpfleg-

ten und nach anstrengenden Tagen gemeinsam den Abend ausklingen ließen. Nicht nur das Labyrinth im Park „Parque del labirinto de horta“ wurde unsicher gemacht, sondern auch der „Parque Güell“ und natürlich der Strand „Playa de Barceloneta“. Auch die „Sagrada Familia“, „La Rambla“, am Hafen die Columbus Statue und das „Mare Magnun“ wurden von uns besucht. Obwohl uns das Wetter ein paar Mal mit Regen überraschte, konnten wir in diese vier Tagen unser Können in der spanischen Sprache anwenden und

Spaß daran haben. Denn auch das Suchspiel „Finde den Ort auf dem Foto“ war im Regen für die Schülerinnen und Schüler kein Problem. Zudem entdeckten wir viele Kleinigkeiten der spanischen Kultur wie „Tapas“, „Ensaimadas“ und Co. und konnten diese mit bereits gelernten Informationen verknüpfen. In der großen Stadt Barcelona haben wir auch unsere Selbstständigkeit und unser Selbstbewusstsein gestärkt. Es war eine tolle Spaniensprachreise mit neuen Entdeckungen und Abenteuern! Vielen Dank an die Schülerinnen und Schüler, die diese Reise einzigartig gemacht haben.

Mag. Hannah Wiedemann

Schule am Bauernhof

Ein besonderes Highlight war am 09.05.2019 für die 1a Klasse der Besuch des Bauernhofs von Familie Gohm. Von der Schule aus machten wir uns gemeinsam mit dem Fahrrad auf den Weg entlang des Rheindamms nach Meiningen. Auf dem Bauernhof durften die Kinder den Lebensraum der Tiere kennenlernen, reiten, Ziegen ausführen und einen Melkwettbewerb durchführen. Jedes Kind konnte dabei die eigenen motorischen Fähigkeiten, sowie Stärke und Durchhaltevermögen unter Beweis stellen. Besonders leise mussten wir beim erst vier Tage jungen Kalb sein, welches uns auch ordentlich beschnuppern durfte. Zur Abrundung des Nachmittages bekamen die Schülerinnen und Schüler noch eine reichhaltige Jause aus der eigenen Produktion des Bauernhofs. **Wir möchten uns bei Familie Gohm für den herzlichen Aufenthalt bedanken, es hat uns allen sehr gut gefallen.**

Thomas Schüssling

SPARKASSE
Feldkirch
In jeder Beziehung zählen die Menschen.

Antenne Vorarlberg macht Schule

Besuch der Klasse 2a am 14.05.2019 im Studio von Antenne Vorarlberg.

ASVÖ Bezirksturnier Völkerball "Fairness and Fun" für die 1ab

Zwei Gruppen der 1a und 1b haben es geschafft: mit dem 1. und 2. Platz im Fairplay-Bezirksvölkerballturnier haben sie das Ticket für das Landesturnier am 14.06. ergattert. **Bravo - gut gemacht!** ***Manuela Diem***

6. Platz bei der Seifenkistentrophy in Dornbirn

Über Wochen haben die Kinder der 2. und 3. Klassen tatkräftig im Werkunterricht und im Unterrichtsfach "Kreatives Gestalten" bei Herrn Thomas Schüssling, BEd gewerkelt, gemalt, konstruiert und verbessert. Artur Bitriol und Geschäftsführer Christoph Gerster von Auto Gerster unterstützten uns dieses Jahr finanziell und mit technischem Knowhow, um den Boliden noch schneller zu machen. Am 17.05.2019 war es dann endlich soweit: Timo Preisig und Aurel Stark aus der 2a erreichten für die Mittelschule Koblach mit ihrer Seifenkiste **"Neuburg Racing"** und der Startnummer 30 unter den 31 zum Start gemeldeten Seifenkisten den 6. Platz! Wir gratulieren den Fahrern und den Klassen 2a, 3a und 3b zu diesem tollen Erfolg. Ganz herzlich bedanken wir uns auch bei den Eltern **Patrizia Hager, Erika Jäger und Jürgen Stark** für die tatkräftige Unterstützung und den unkomplizierten Heimtransport der Kinder!

Manuela Diem

Sommersportwoche der 3ab

Vom 20. bis 24. Mai ging es für die 3. Klassen nach Flattach im Mölltal. Kaum waren wir im Sporthotel Mölltal angekommen, ging das Sportprogramm los. Wir bekamen drei nette Betreuerinnen, welche uns die ganze Woche durch das Programm führten. Dieses war wirklich mega toll, denn es waren auch einige für uns neue und unbekannte Spiele dabei wie zum Beispiel „Riesenwurlitzer“, „Soccer Cage“, „Sprung vom Barhocker“ usw. – das Highlight war jedoch eindeutig „Soap Football“. Hier mussten wir in Bikini und Badehose auf einer riesigen Seifenfläche Fußball spielen, was echt voll lustig war. Am letzten Abend gab es noch einen leider viel zu kurzen Discoabend in einer richtigen Discothek.

Doris Kling

Internationaler Raiffeisen Zeichen- und Malwettbewerb 2019:
„Welt der Musik“

Gruppensiegerin Melanie Wolf 4b

Musik bewegt: Klänge und Stimmungen - „Egal ob du fröhlich, traurig oder nachdenklich bist: Meistens gibt es Klänge oder Lieder, die zu deiner Stimmung passen oder sie beeinflussen. Welche Bands, welche Musiker oder Komponisten begleiten dich durch anstrengende, schöne oder aufregende Zeiten?“ Dieses Thema lässt viele Ausdrucksmöglichkeiten zu, denn Musik verbindet Zeiten, Kulturen und Menschen miteinander. Unsere Schülerinnen und Schüler griffen mit viel Freude dieses Thema auf und gestalteten ihre Zeichnungen mit tollen Ideen, um uns zu zeigen, wie ihr Leben von der Musik geprägt ist. Jetzt ist es soweit, die Sieger stehen fest und wir gratulieren recht herzlich.

Ursula Helbock

Klassensieger

Paula Gstöhl 1a

Fabio Raineri 1b

Joy Penhofer 2a

Cheyenne Loacker 4a

Kim Lang 4b

KONTAKT UND RESERVIERUNG

Gasthaus Harmonie
Wegeler 2
A-6842 Koblach
+43 676 4530093

> **gasthausharmonie@gmx.at**

ÖFFNUNGSZEITEN

Montag	10:00 - 24:00 Uhr
Dienstag	10:00 - 24:00 Uhr
Mittwoch	10:00 - 24:00 Uhr
Donnerstag	10:00 - 24:00 Uhr
Freitag	10:00 - 24:00 Uhr
Samstag	10:00 - 24:00 Uhr
Sonntag	10:00 - 22:00 Uhr
Feiertag	10:00 - 24:00 Uhr
Kein Ruhetag	

Readathon – Preisverleihung auf der IMTA in der Inatura in Dornbirn

„Readathon – der Marathon im Lesen: Vor etwa 2500 Jahren legte in Griechenland ein Läufer namens Pheidippides ganze 42 Kilometer zurück, um die Athener über den Sieg bei der Schlacht von Marathon zu informieren. Bis heute wird diese Distanz als Königsdisziplin beim Laufen gewertet. Vom 12. November 2018 bis zum 10. Mai 2019 konnten unsere Schülerinnen und Schüler, Klassen und/oder Familien ebenfalls diese Distanz zurücklegen und sich somit für den Lese-Marathon qualifizieren. Sie stellten dabei aber nicht ihr Können und Durchhaltevermögen im Laufen unter Beweis, sondern im Lesen. Der Readathon bot sich auch als Projekt für den Vorarlberger Lesetag, der am 11. April 2019 stattfand, an. Wie bei einem richtigen Marathon konnte sich jeder im Vorhinein eigene Ziele setzen. Nicht jeder musste die volle Distanz schaffen. Freizeit-Lese-Sportler/innen konnten auch den Klassen-Halbreadathon oder den Familien-Readathon auswählen!“ (Bildungsdirektion)

Eva-Maria Dolak aus der 3a hat den Marathon über die volle Distanz geschafft und in der Einzelwertung gewonnen, **Johanna Blank aus der 2a** gewinnt **mit ihrer Familie** im Familien-Readathon! Die Preisverleihung fand am 24.05.2019 im Zuge der IMTA in der INATURA in Dornbirn statt. Eva-Maria darf sich über einen eReader freuen und Johanna gewinnt für sich und ihre Familie ein gemeinsames Frühstück auf dem Karren. Mehr als 1600 Schülerinnen und Schüler sowie zahlreiche Familien haben sich am Readathon 2019 beteiligt.

Manuela Diem

Begabtenförderung: Cambridge PET Test – Level B1

Klasse	Name	Erreichtes Level
4a	Bösch Lorena	Prüfungsergebnisse waren bei Redaktionsschluss noch ausständig.
4a	Duvan Sinem	
4a	Galeli Noah	
4a	Loacker Cheyenne	
4a	Pohn-Yehiely Rachel	
4b	Bachmann Janina	
4b	Lanner Sina	
4b	Osrainig Joel	
4b	Wolf Melanie	

Im Sinne der Begabtenförderung haben wir Schülerinnen und Schüler der 4. Klassen im Sommersemester die Möglichkeit geboten, sich im Unterrichtsfach Englisch und in einer zusätzlichen Förderstunde auf das Cambridge-Zertifikat „Cambridge English Preliminary“ vorzubereiten, auch bekannt als Preliminary English Test (PET) - eine Qualifikation auf solidem Grundstufenniveau B1. 30% unserer Viertklässler haben dieses Angebot in Anspruch genommen. Mit einem Cambridge English Zertifikat besitzen unsere Schülerinnen und Schüler nun eine der wertvollsten Englischqualifikationen weltweit. Das Cambridge English Preliminary Zertifikat wird als Englischqualifikation von Tausenden führenden Unternehmen und Bildungseinrichtungen global anerkannt und belegt, dass man über anwendungsorientiertes Englisch für Studium, Beruf und Reisen verfügt. Die Vorbereitung und Absolvierung dieser international anerkannten Englischprüfung ist ein wichtiger Beitrag zur Begabtenförderung. Frau Melanie Gohm, BEd und Frau Sabine Bitriol, BEd haben die ausgewählten neun Schülerinnen und Schüler vorbereitet. Am 5. Juni fand die Prüfung in den Bereichen „Speaking, Listening, Writing und Reading“ im WIFI in Dornbirn statt.

Manuela Diem

Cambridge Assessment English

This is to certify that

VMS Koblach

Koblach

prepares candidates for Cambridge English Qualifications

We prepare for

Cambridge

English Qualifications

From: August 2018 To: July 2019

Leichtathletik Dreikampf

Am 7. Juni war der Wettergott auf unserer Seite und so konnten wir bei idealen Temperaturen den Leichtathletik-Dreikampf im Ballwurf/Kugelstoßen, Weitsprung und 60m-Lauf durchführen. Top motiviert und gut gelaunt gaben die Schülerinnen und Schüler ihr Bestes und konnten somit tolle Leistungen erzielen. Dank tatkräftiger Hilfe und Unterstützung von unseren Pensionisten **Frau Marianne Heuss-Pruner**, **Frau Barbara Jochum** und natürlich dem gesamten Lehrerinnen- und Lehrerteam, sowie auch den Schülerinnen und Schülern, ging der Leichtathletik-Dreikampf unfallfrei und pünktlich über die Bühne – Vergelt`s Gott!

Doris Kling

Buben A:	60m	Kugel/Ball	Weit	**Punkte**
1. YÜKSEL Ramazan 4a	8,80	6,47	4,70	**1394**
2. GALELI Noah 4a	9,60	6,27	4,15	**1115**
3. STARK Sven 4b	9,90	5,65	4,30	**1049**

Mädchen A:	60m	Kugel/Ball	Weit	**Punkte**
1. LANNER Sina 4b	9,90	3,59	3,89	**1052**
2. ENTNER Lisa 4a	10,10	4,17	3,84	**1041**
3. ADAM Chiara 4a	10,40	4,77	3,72	**998**

Buben B:				
1. STROPPA Maximilian 3b	8,81	38,80	4,75	**1635**
2. TELOKEN-WEISS Cesar 3a	8,20	40,70	4,40	**1568**
3. KESKIN Saban 3a	8,90	37,50	5,15	**1499**

Mädchen B:				
1. REBHANDL Leonie 4a	8,90	17,00	4,56	**1460**
2. LANG Kim 4b	9,50	25,20	4,55	**1437**
3. EBNER Leonie 3a	9,40	23,20	4,50	**1419**

Buben C:				
1. UNTERKIRCHER Elias 1a	9,70	30	4,41	**1503**
2. PREISIG Timo 2a	9,80	25,80	4,10	**1410**
3. RAINERI Fabio 1b	9,70	28,90	3,40	**1397**

Mädchen C:				
1. NACHBAUR Elina 1a	9,00	20,70	4,32	**1438**
2. HELFER Celina 2a	9,90	19,20	3,76	**1087**
3. PENHOFER Joy 2a	9,90	20,30	3,60	**1069**

Wachtelzucht in der 1ab

Im Juni wurden in der Biologiestunde der ersten Klassen befruchtete Wachteleier in Wendehorden gelegt. Anschließend ließen wir die Wachteleier zwei bis drei Tage ruhig liegen, bevor wir sie in den Brutkasten gaben. Dann startete die lange Wartezeit. Jeden Tag wurde Wasser für die Feuchtigkeit nachgefüllt und kontrolliert, ob die Temperatur- und die Feuchtigkeitsanzeige stimmen. Am 11.06. schlüpften dann die ersten drei Küken und die Freude war sehr groß. In der Nacht auf den 12.06. erblickten nochmals über 40 Küken das Licht der Welt. Nun sind die Küken in einem warmen Brutkasten wohl auf. Wir haben sie gefüttert, ihnen Wasser gegeben und sie täglich mit Streicheleinheiten verwöhnt. Am 19.06. haben wir uns von ihnen verabschiedet, sie kamen in ihr neues Zuhause: ein großer Stall, in dem sie genügend Platz und Auslauf haben.

Mag. Hannah Wiedemann

So sehen Landesmeister aus!

Seit Schulbeginn haben sich die Klassen 1a und 1b intensiv im Unterricht mit Fair Play, sozialen Werten und Völkerball auseinandergesetzt. Von rund 1100 Kinder aus den 1. & 2. Klassen der Mittelschulen und der AHS-Unterstufen des Landes haben sich 254 Kinder für das Landesturnier in den Messehallen 1 und 2 in Dornbirn qualifiziert. Darunter waren auch unsere zwei Mannschaften, gebildet mit Kindern aus den Klassen 1a und 1b. Zusammen mit ihren Sportlehrpersonen Frau **Doris Kling, BEd** und Herrn **Kevin Dold, BEd** fuhren sie zum Landesturnier nach Dornbirn. In der Disziplin "Fair Play" konnte sich die Mannschaft " **VBC - Koblach“** gegen 32 antretende Mannschaften durchsetzen und den Landesmeisterschaftstitel mit dem 1. Platz an unsere Schule holen. Die frisch gebackenen Landesmeister im „Fair Play“ heißen: **Andrea Tudjova** (1b), **Leonie Spalt** (1a), **Sarah Vonbank** (1b), **Clemens Außerer** (1a), **Leo Potzinger** (1b), **David Rauch** (1b), **Tobias Außerer** (1a). Sanel Strikovic nahm als Kapitän der Mannschaft "**Big Mac**" Urkunde und Medaille für den 12. Platz in der Turnierwertung der Burschen von Landesrätin Dr. Barbara Schöbi-Fink und Schulsportreferent Christoph Neyer entgegen. "VBC-Koblach" erreichte in dieser Disziplin den 18. Platz. ***Manuela Diem***

Herzlichen Glückwunsch!

Wienwoche der 4ab – „Unser kleines Tagebuch“

Wir sind am Montag Nachmittag in der Jugendherberge angekommen, haben gleich unsere Zimmer bezogen und die Koffer ausgepackt. Anschließend haben wir uns das „Time Travel“ angesehen. Nach dem Abendessen sind wir zur Donauinsel gefahren, wo wir noch Trampolinspringen durften.

Am 2. Tag machten wir nach dem Frühstück eine Stadtrundfahrt mit dem Bus und konnten dabei viele Sehenswürdigkeiten anschauen, unter anderem sahen wir das Ernst Happel Stadion und das Hundertwasserhaus. Nach dem Mittagessen besichtigten wir das Schloss Schönbrunn, danach spazierten wir durch den tollen Tiergarten. Am Abend waren wir noch im „Adventure Room“ und versuchten, die Rätsel zu lösen. Am Mittwoch Vormittag besichtigten wir die Schatzkammer und anschließend die Kaisergruft. Am Nachmittag hatten wir eine Führung im Stephansdom, bei der wir interessante Informationen erhielten. Danach besuchten wir das Wachsfigurenkabinett „Madame Tussauds. Nach dem Abendessen waren wir im Musical „I am from Austria“ im Raimund Theater. Am Donnerstag Vormittag waren wir im Naturhistorischen Museum, am Nachmittag hatten wir eine sehr spannende Führung im Internationalen Zentrum. Das Highlight am Donnertag Abend war der Rundgang im „Haus des Meeres“ und zum Abschluss durften wir uns zwei Stunden im Wiener Prater aufhalten.

Mit mega tollen Eindrücken sind wir am Freitag wieder nach Hause gefahren. Die Wienwoche 2019 war toll! ***Schülerinnen und Schüler der 4a***

Schülerrat

"Demokratie bedeutet Zusammenarbeit, Gemeinschaft, Team, Solidarität und Soziale Verantwortung. Demokratie braucht Teamplayer."(Joachim Nusch)

Mit dem Schülerrat werden Kinder ermutigt, aktiv die eigene Schulhauskultur mitzugestalten und Verantwortung für das Zusammenleben und -wirken (Schüler, Lehrer, Schulwart...) zu übernehmen. Die Schülerinnen und Schüler erfahren mittels Schülerpartizipation, dass der wichtigste Teil des Schulhauses SIE selber sind und ihre Teilhabe gefragt ist. Der Schülerrat setzt sich aus Vertretern aller Klassen des Schulhauses zusammen. Jede Klasse ist durch 2 gewählte Mitglieder vertreten, bestmöglich durch 1 Mädchen, 1 Junge. Alle Mitglieder sind gleichberechtigt, bei Abstimmungen gilt das demokratische Grundprinzip des Mehrheitsentscheides. Der Schülerrat kommt ca. 8x pro Schuljahr zusammen. Er besteht aus einem Vorsitzenden, einem Protokollanten, einem Zeit- und Regelwächter und den Mitgliedern. Mögliche Themen einer Schülerratssitzung sind:

- Veranstaltungen an der Schule
- Anschaffungen: für das kommende Schuljahr wünscht sich der Schülerrat endlich neue Stühle in den beiden Computerräumen!
- Begrüßung der neuen Schülerinnen und Schüler im ersten Schuljahr
- Pausenaktionen
- Ausarbeiten von Maßnahmen bei ordnungswidrigem Verhalten in den Pausen, auf dem Schulhof, im Schulgebäude u.v.m.

Das Protokoll jeder Sitzung wird in alle Klassen weitergeleitet. Da gelebte Demokratie und Mitspracherecht gelernt und geübt werden muss, wird der Schülerrat von der Schulsozialarbeit amKumma begleitet und unterstützt. Die Schülerinnen und Schüler sollen durch diese wertvolle Erfahrung

- lernen mitzudenken, mitzureden und mitzugestalten
- im Klassenverband Diskussionsformen üben und lernen mit Kritik und anderen Meinungen umzugehen
- Lösungen erarbeiten lernen, welche für alle tragbar sind

Die Interessen, Fragen, Anliegen und Ideen der Kinder werden ernst genommen. Gleichzeitig lernen sie im Schülerrat erste Erfahrungen in einem demokratischen System. Die Schülerinnen und Schüler bekommen Zeit und Raum für Diskussionen. Dank der Schulleitung und dem Lehrkörper ist ein solches Projekt überhaupt möglich. ***Helga Bürkle*** (Schulsozialarbeit amKumma)

„Für mich persönlich war der Schülerrat 2019 im Großen und Ganzen sehr erfolgreich. Wir konnten viele aktuelle Probleme, wie das falsche Parken im Fahrradraum, das zu einer Versperrung der durch eine Zeitschaltuhr automatisch schließenden Fahrradraumtür führte, lösen. Der einzige Rückschlag war die Tatsache, dass wir den geplanten Kuchenverkauf aufgrund von Zeitproblemen nicht durchführen konnten.“ ***David Rauch, 1b***

„Veränderung braucht Zeit!“ ***Rachel Pohn-Yehiely, 4a***

Natur und Wissenschaft - NaWi in der 3. Klasse

NaWi ist ein Unterrichtsgegenstand, der die Fächer Biologie, Physik und Chemie vereint. In der 3.Klasse stehen die Themen Evolution – Entstehen des Menschen, Kläranlage, Meeresverschmutzung, Wale, Reinigungs-

mittel und der Boden auf dem Plan. Im 2. Semester wird ein Hauptaugenmerk auf Bionik gelegt. Sie beschäftigt sich mit dem Übertragen von Funktionsprinzipien aus der Natur auf die Technik, z.B. Flugzeug, Transparente Wärmedämmung, Fassadenfarbe Lotusan, etc. ***Sabine Bitriol***

„In Naturwissenschaft habe ich sehr viel über die Natur, Tiere und vieles mehr gelernt. Ich bin sehr zufrieden, dass ich dieses Fach gewählt habe, weil das ein sehr interessantes und informatives Nebenfach ist.“ ***Angelina Lorber, 3b***

„Mir hat NaWi gefallen, da man viele interessante Sachen lernt. Auf Bionik habe ich mich schon das ganze Jahr gefreut und die Evolution war auch sehr spannend. Ich kann NaWi nur weiterempfehlen.“ ***Fabian Dolak, 3a***

„Wir haben viel Spaß in NaWi.“ ***Michael Hartmann, 3b***

„Besonders gefallen haben mir die vielen Gruppenarbeiten.“ ***Eva-Maria Dolak, 3a***

Spanischunterricht in den 3. und 4. Klassen

Warum wir Spanisch gewählt haben? Hast du gewusst? Mehr als 400 Millionen Menschen in über 20 Ländern der Welt sprechen Spanisch. Da ist es doch toll, eine Weltsprache zu erlernen, um im Urlaub oder bei einer anderen Gelegenheit Spanisch zu sprechen. Und ganz ehrlich: Spanisch ist eine richtig „coole“ Sprache! Und auch für die Zeit nach der Mittelschule gibt es viele Vorteile für uns „Spanier“, da ja viele höhere Schulen Spanisch anbieten. Dann ist es doch super, wenn man viele Grundlagen schon kennt! Wir lernen uns jetzt schon mit einfachen Sätzen zu verständigen.

Was uns in Spanisch besonders gut gefällt? Wir singen gerne moderne spanische Lieder im Unterricht und lernen auch die Texte kennen. Außerdem studieren wir gerne Dialoge ein, die wir dann im Unterricht vorspielen. Manchmal dürfen wir auch am Computer arbeiten um Referate über spanische Städte oder Sehenswürdigkeiten vorzubereiten. Natürlich gibt es in Spanisch auch Herausforderungen: regelmäßig Vokabeln lernen, Hausaufgaben erledigen, für die Schularbeiten lernen usw. Aber keine Angst! Wir üben den Lernstoff im Unterricht oft spielerisch, das heißt wir spielen „Bingo“, um uns die Zahlen besser zu merken oder wir suchen einen Vokabelkönig.

Wenn alle dabei sind, machen wir auch eine kurze Reise in spanische Städte. Dieses Jahr waren wir in Barcelona zu Besuch. Wir haben viele Sehenswürdigkeiten gesehen und den Strand und die Stadt erkundet. Zwischen durch gab es eine „Tapasjagd“. Wir bekamen ein Hinweisfoto und sollten so schnell wie möglich an diesen Ort finden. Es war sehr lustig und auch spannend, ob alle an den gleichen Ort kamen. =) Die Sprachreise nach Barcelona war ein Highlight des Schuljahres. Möchtest du nicht auch diese „coole“ Sprache lernen? ***Mag. Hannah Wiedemann***

Projektunterricht - Große Abwechslung für die 4. Klassen

Für all jene, die sich nicht für Spanisch entschieden haben, wartet neben dem Fach "Gemeinsames Lernen" auch noch diese Fächervielfalt!

Fit & Gesund: Was bedeutet Fit & Gesund? Was lernt man da? Wie Winston Churchill schon sagte: „**Man muss dem Körper Gutes tun, damit die Seele Lust hat, darin zu wohnen“** Der menschliche Körper hat viele interessante Funktionen und kann erstaunlich viel leisten und darum müssen wir ihn auch gut behandeln. In der 4. Klasse haben wir uns deshalb ein halbes Jahr lang mit unserer Fitness und unserer körperlichen Gesundheit beschäftigt. Wir haben Neues über das Training und verschiedene Sportarten erfahren. Pulsexperimente wurden von uns selbst gemacht, wir haben unseren BMI (Body-Mass-Index) berechnet und über gesunde Ernährung generell und im Sport gesprochen und diskutiert. Das Koordinationstraining mit Ball, Reifen und Co. war sehr lustig und das neue Sportspiel „Spikeball“ sollten wir noch ein wenig üben. Nun wissen wir auch, dass sich der Sport in 5 motorische Grundeigenschaften aufteilen lässt. Unterm Zähneputzen oder auch langem Sitzen können wir die passenden Übungen einsetzen, um unserem Körper etwas Gutes zu tun. Kraft, Koordination, Ausdauer und Beweglichkeit können wir leicht in unseren Alltag verpacken. ***Mag. Hannah Wiedemann***

Werkstatt: Die Schüler/innen haben mit Sperrholz gearbeitet und sich auch an dem gemeinsamen Projekt „Weihnachtsmarkt“ beteiligt, für den wir Lavendelsäckle genäht haben. Mit Hilfe von Frau Raffeiner Susanne haben wir in diesem Schuljahr tolle Osterkränze aus Eierschalen gebastelt, danke. ***Birgit Breuß***

Gesunde Ernährung: Der PRO-Unterricht bietet uns die Möglichkeit, uns mit verschiedenen Themen über die gesunde Ernährung zu beschäftigen. In der heutigen, schnelllebigen Zeit ist es wichtig, uns doch noch gesund zu ernähren. Mit viel frischem Obst und Gemüse, der Saison entsprechend, haben wir versucht, in kurzer Zeit ein gesundes Frühstück, Mittagessen, z.B. verschiedene Suppen, Salate, und andere Speisen zuzubereiten. Zum Schluss haben wir uns noch einen Film über „Gesunde Ernährung“ angeschaut. ***Birgit Breuß***

SPAR
METZLER
Röthis · Koblach · Götzis
Letten Hummelbergstrasse Junker-Jonas Platz

Politische Bildung: Politische Bildung hat sich in letzter Zeit zu einem sehr bedeutenden Bestandteil des Unterrichts entwickelt. Die Schule arbeitet weiterhin aktiv, diese Thematik nicht nur in Kombination mit Geschichte anzusprechen, sondern auch im Rahmen des Projektunterrichts. Dieses Jahr konnten die Schüler vor allem zwei Großbereiche der Politik kennenlernen; auf der einen Seite die politische Theorie (wie der Staat funktioniert, Gewaltenteilung, Ämter und Funktionen, Parteien, politische Richtungen wie z.B. Liberalismus, Konservatismus, Sozialdemokratie…) und auf der anderen Seite die aktuellen Themen in der Politik. Diese waren ausgerechnet in diesem Semester sehr abwechslungsreich und kontrovers -> Brexit, EU-Wahlen, Ibiza-Affäre, Artikel 13 und viele andere Themen, bei denen die Schülerinnen und Schüler ein großes Interesse zeigten und sehr engagiert diskutierten. Das Ziel dieses Projektes ist es, Jugendliche auf ihrem Weg zu mündigen Bürgerinnen/Innen zu fördern und sie zu motivieren, aktiv in der politischen Gestaltung unseres Landes zu partizipieren -zunächst als WählerInnen und dann möglicherweise auch als aktive PolitikerInnen - fair, menschlich und demokratisch. ***Mag. Marko Stanić***

Unser diesjähriges Angebot an Unverbindlichen Übungen

Badminton

Neben Fußball wird für alle Sportbegeisterten seit einigen Jahren auch die Unverbindliche Übung Badminton angeboten. Badminton, nicht zu verwechseln mit dem klassischen „Federballen“ im Garten, gilt als schnellste Ballsportart der Welt. Schläge mit einer Geschwindigkeit von über 400 km/h sind im Profibereich keine Seltenheit. Technik, Koordination, Schnelligkeit und Schlagkraft sind nur einige Aspekte, die einen guten Badmintonspieler ausmachen und im Unterricht spielerisch erlernt werden. Mit vielseitigen Spielvarianten und Übungen wird der Umgang mit dem Schläger gelernt und der Unterricht abwechslungsreich gestaltet.

Lukas Holzer

Fußball

Ob blutiger Anfänger oder Vereinsspieler, ob Mädchen oder Junge – im Freifach Fußball kommen alle auf ihre Kosten! Als guten Ausgleich zum Schulalltag stärkt Fußball nicht nur die körperliche Fitness, sondern auch den Teamgedanken und den sportlichen Ehrgeiz. Für die besten Kicker der Schule besteht außerdem die Möglichkeit, die Mittelschule Koblach bei der jährlichen Schülerliga- sowie Futsal-Meisterschaft zu vertreten. Ex-Fußballprofi Kevin Dold sorgt dabei mit seiner langjährigen Erfahrung für die optimale Vorbereitung dieser ehrwürdigen Aufgabe.

Lukas Holzer

Fußball Schülerliga

Schülerliga Kleinfeldmeisterschaft Seit vielen Jahren gilt die Schülerliga Mannschaft der MS Koblach als fixer Bestandteil der Kleinfeldmeisterschaft. Zwar nimmt die Mannschaft aufgrund begrenzter personeller Möglichkeiten meist die Außenseiterrolle im Kampf um die Meisterschaft ein, immer wieder gelang es den Koblacher Kickern aber mit herausragenden Leistungen für Furore zu sorgen. Mit dem Stockerlplatz vom letzten Jahr ging es hochmotiviert in die neue Saison. Trotz Kaderverjüngung gelang es der Mannschaft rund um Abwehrchef Cesar die heiß umkämpften Kummenberg-Derbys gegen Mäder für sich zu entscheiden und die Siege-Statistik in den direkten Duellen weiter auszubauen. Am Ende der Saison sollte es ein stabiler Mittelfeldplatz werden, einige personelle Ausfälle während der Saison verhinderten, die Sensation vom Vorjahr zu wiederholen. Als Belohnung für ihren ehrenvollen Einsatz erhielten alle Spieler neben einem Essen mit Getränk sowie einer Medaille beim Bezirksfinale in Bludenz eine Freikarte für ein Bundesligaspiel.
Kader der Saison 2018/19: Muhammed Delibas (Tormann); Elias Unterkircher, Elias Egle, Cesar Telöken-Weiss, Timo Preisig als Verteidiger; Niklas Amann, Fabio Raineri, Noah Metzler als Mittelfeldspieler; Andreas Benzer als Stürmer.

Lukas Holzer

Futsalmeisterschaft Bezirk Feldkirch 19.12.2018 Rankweil war heuer zum ersten Mal Veranstaltungsort für die jährlich stattfindende Futsalmeisterschaft. Die Auslosung brachte die Koblacher in Gruppe A, der „Todesgruppe“ mit der MS Altach und dem BG Feldkirch. Eine denkbar schwierige Ausgangslage, die die junge Truppe aus Koblach aber nicht beeindruckte und die bei jedem Spiel vollen Einsatz und Kampfgeist zeigte. Die Buchmacher sollten Recht behalten, die favorisierten Gegner waren in diesem Jahr einfach zu stark. Nichtsdestotrotz konnte das ewig junge Duell gegen Mäder gewonnen werden und so reihte man sich am Ende noch vor dem Dorf-Rivalen sowie der MS Sulz in der Tabelle ein. **Kader Futsal**: Muhammed Delibas, Fabio Raineri, Niklas Amann, Cesar Telöken-Weiss, Timo Preisig, Elias Unterkircher, Andreas Benzer.

Lukas Holzer

MSI - Maschinschreiben und Informatik

buch
handlung
brunner

Hast du noch Worte?

SHOP ONLINE: BRUNNERBUCH.AT

Obwohl dieses Fach eine Unverbindliche Übung ist, freuen wir uns jedes Jahr sehr darüber, dass sich geschlossen alle Schülerinnen und Schüler der 1. und 2. Klassen anmelden. So können wir Lehrpersonen die Schüler und Schülerinnen auf ihre Zukunft in der Multimedia-Welt vorbereiten. Zudem finden alle Testungen wie Orientierungsaufgaben, BIST, Talente Check... mittlerweile online statt. Somit verlieren die Kinder keine wertvolle Zeit mit Tasten-Suchen und sind optimal vorbereitet. Der Schwerpunkt wird besonders auf das Erlernen des 10-Finger-Systems gelegt, wobei kurze oder längere Übungsphasen im Paint, WORD, Excel und PowerPoint dabei nicht zu kurz kommen. Die Schüler und Schülerinnen sind dabei selbst immer sehr erstaunt, was der Computer alles kann und was sie in den beiden Jahren alles für ihr weiteres Leben erlernen.

Mag. Marko Stanić

Sportklettern

... macht Spaß
... fördert Konzentration, Verantwortungsbewusstsein, Rücksichtnahme…
... fordert das Einhalten von Sicherheitsmaßnahmen, wie Partnercheck…
... zeigt Grenzen auf ...
... fordert manchmal die letzten Kraftreserven ...
... fordert den ganzen Menschen im Hier und Jetzt, denn wer klettert, denkt nur ans Klettern.
Ob beim Bouldern, Toprope-Klettern oder Vorstieg-Klettern… jeder Schüler/jede Schülerin kann sich ganz individuell auf seiner Könnensstufe weiterentwickeln und seine Leistung steigern. Bei diversen Kletterspielen kommt auch der Spaß nicht zu kurz.

Doris Kling

Eine neue Erdenbürgerin stellt sich vor

“¡Hola!

Mein Name ist Emilia Breuer, und ich wurde am 24. Februar 2019 um 4:13 Uhr in Bregenz geboren. Ich wog 3228 g und war 51 cm groß. Meine Mama erzählt mir immer wieder von den lustigen und interessanten Unterrichtsstunden mit ihren „Spanierinnen und Spaniern“. Darum besuchten wir sie am 19. Juni im Unterricht. Mama und ich hatten dabei viel Spaß. Da jetzt die lang ersehnten Ferien beginnen, möchte ich euch allen einen schönen Sommer wünschen und unseren „Großen“, den Schülerinnen und Schülern der vierten Klassen, alles Liebe und Gute für ihren weiteren Lebensweg. Im Namen von Mama und Papa möchte ich mich auch für alle Geschenke und Glückwünsche von Herzen bedanken.“

Mag. Elisabeth Breuer

Landesmeister im "Fair Play" im ASVÖ Völkerballturnier "Fairness and Fun"

Alles Gute auf eurem weiteren Lebensweg!

Von 30 Jugendlichen werden 19 eine weiterführende, höhere Schule (63,3%) besuchen, 11 haben sich an einer Polytechnischen Schule angemeldet (36,7%). Davon haben drei Jugendliche einen sonderpädagogischen Förderbedarf.

4a

Vorne von links nach rechts: Rachel Pohn-Yehiely, Chiara Adam, Sinem Duvan, Lisa Entner
Mitte: Cheyenne Loacker, Magdalena Raffeiner, Marvin Frick, Leonie Rebhandl, Noah Galeli, Lucas Bolter
Hinten: Lorena Bösch, Seda Keceli, Ramazan Yüksel, **Klassenvorständin Dipl.- Päd. Alexandra Nußbaum**, Eva Bohle, Amelie Mair, Sandro Bogorny

4b

Vorne von links nach rechts: Kilian Fehr, Sven Stark, André Hasanaj
Mitte: Tobias Wilfling, Kim Lang, Janina Bachmann, Sina Lanner, Negjat Mustafa,
Hinten: Mia Lanner, Sude Balkancioglu, Ayleen Kurjakovic, **Klassenvorständin Sabine Bitriol, BEd**, Elina Malzagova, Joel Osrainig, Melanie Wolf

Schulbeginn 2019/20

Montag, 09. September: 7:45 - 10:20 Uhr: 2.-4. Klassen
8.00 - 10.20 Uhr: 1. Klassen

Dienstag, 10. September: 7:45 Uhr Eröffnungsfeier

Impressum:
Zusammenstellung und Layout:
Dir. Manuela Diem
Fotos: Lehrkörper
Klassenfotos 1ab und 4ab: Doris Amann
Beiträge: Lehrkörper, Schülerinnen und Schüler
Druck: Druckerei Hecht

„Bei mir oder bei dir?“

„Treffen wir uns doch in der Mitte!“

täglich **Mittagsmenü** um **€ 8,60**

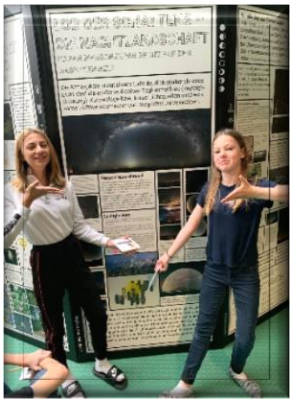
Abwechslungsreiche Tagesempfehlungen mit frischen Produkten aus der Region

Räumlichkeiten für **Firmenfeiern** und **private Feste**, wie Geburtstage und Hochzeiten

dorf mitte

Dorfmitte
Café Bar Restaurant
Franziska Gächter
Werben 9
A-6842 Koblach
Tel. 05523-531 35
www.dorfmitte.com

Mo – Sa 11:00 – 24:00, So 09:30 – 21:00, Mi Ruhetag



Unsere Schule wird gesponsert von:

Raiffeisenbank amKumma

raiba-amkumma.at

SCHOOLS SPORTS

SCHULSPORTHILFE ®

ÖSTERREICHISCHE SCHULSPORTHILFE®